

REFLEKTOR

SPD

www.spd-grossniedesheim.de

Info-/Meinungstelefon: 01 51 51 33 69 66 (kostenpflichtig); wir rufen zurück. V. i. S. d. P: Birgit Zachertz & Erwin Martin

Liebe Großniedesheimerinnen und Großniedesheimer,

am 14. März wählte unser Ortsverein in seiner Mitgliederversammlung den Ortsbürgermeisterkandidaten und die Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat.

Als Gäste begrüßten wir den SPD-Landratskandidaten Gordon Emrich (www.gordon-emrich.de) und unsere Bundestagsabgeordnete Doris Barnett.

Nach 20 sehr erfolgreichen Jahren als Bürgermeister gibt Hugo Klöß das Amt aus Altersgründen nach dieser Wahlperiode ab. Alle Anwesenden waren sehr berührt, als in kurzen Ansprachen der gemeinsame Weg mit ihm gewürdigt wurde. Anschließend schlug er mit sehr persönlichen Worten **Michael Walther** als Bürgermeisterkandidat vor. Er wurde **einstimmig** von allen Mitgliedern gewählt.

Für alle, die ihn noch nicht so gut kennen, stellt sich **Michael Walther** vor:

Persönliches:

Alter: 48 Jahre, seit 28 Jahren verheiratet, zwei erwachsene Kinder

Ausbildungen:

Besuch der Schiller-Realschule in Frankenthal; Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann, Weiterbildung zum Handelsfachwirt; Zusatzausbildungen wie Ausbilder und Managementschulungen

Tätigkeiten:

Seit 22 Jahren beim Weltmarktführer für technische Gase beschäftigt, Abteilungsleiter Logistik; Ausbildung der Azubis

Interessen und Hobbys:

Mitglied in mehreren Großniedesheimer Vereinen; Vorsitzender vom Ortskartell; politische Arbeit; lesen

Qualifikationen für das angestrebte Ziel:

Seit 25 Jahren, mit kurzer Unterbrechung wg Wegzug, im **Ortsgemeinderat**; 8 Jahre **Fraktionsvorsitzender**; seit ca. 12 Jahren **Beigeordneter mit eigenem Geschäftsbereich**; seit 15 Jahren im **Schulträger-Ausschuss** der Verbandsgemeinde; seit 5 Jahren im **Verbandsgemeinderat, stellvertretender Fraktionsvorsitzender**. Meine Lehrmeister waren mein Vater, mein Freund Josef Kaduk und unser Bürgermeister Hugo Klöß.



Eine in jeder Hinsicht ausgewogene Liste ergab die nachfolgende Wahl der Kandidaten zum Gemeinderat.

Erfahrene und junge, weibliche und männliche Bewerber, bekannte und neu hinzugekommene, aktive und solche die zukünftig mitarbeiten möchten – **fast alles im Verhältnis von ca. 50:50 !**
Vergleichen Sie mit konkurrierenden Listen!

- | | | |
|-----------------------------|---------------------------|---------------------------|
| 1. Walther, Michael | 2. Martin, Erwin | 3. Zachertz, Birgit |
| 4. Buchen, Andrew | 5. Wegmann, Ilse | 6. Keller, Veit |
| 7. Müller, Stephanie | 8. Fieberling, Klaus | 9. Lepa, Anke |
| 10. Meißner, Uwe | 11. Hüneke, Dominik | 12. Walther-Krauß, Sabine |
| 13. Klöß, Andreas | 14. Müller, Ulrike | 15. Furchtmann, Sascha |
| 16. Brandl-Martin, Marianne | 17. Distler-Hanske, Erika | 18. Ehlers, Petra |
| 19. Erb, Kirsten | 20. Walther, Heike | |

Fotos, Beruf und Alter unserer Kandidatinnen und Kandidaten finden Sie vorab im Internet unter www.spd-grossniedesheim.de

Eindrücke von unserer Mitgliederversammlung



Über das Verständnis von Demokratie

Aus der Presse konnten wir entnehmen, dass in Großniedesheim endlich wieder demokratische Verhältnisse in Bezug auf die Mehrheiten im Gemeinderat herrschen sollen.

Wer so denkt hat Demokratie nicht oder nicht richtig verstanden! In diesem Fall die „Freien Wähler“.

Wir wurden zum wiederholten Male von den Wählerinnen und Wählern in freien, gleichen und geheimen Wahlen mit der Mehrheit im Gemeinderat betraut. Wird Ihnen hier vorgeworfen, Sie hätten undemokratisch gewählt? Sollen wir unsere Mehrheit an die FWG abtreten, damit diese unter dem Deckmäntelchen der „soliden Finanzen“ das Rad wieder zurückdrehen kann?

Tatsache ist, dass die meisten Entscheidungen im Rat und in den Ausschüssen **einstimmig** getroffen wurden. Steht die FWG nicht zu ihren Abstimmungen?

Wir wollen und werden mit allen Fraktionen und Kräften offen und konstruktiv zusammenarbeiten, ihre Anregungen und Bedenken teilen und zum Wohle von Großniedesheim handeln.

Wir sind bereit neue Themen anzunehmen und sie zu einem guten Ende für die Bürgerinnen und Bürger zu bringen. Wir verlegen Gleise wo andere nur auf den fahrenden Zug aufspringen. Sehen Sie sich in unserem Ort um, obwohl nicht zu den finanzkräftigsten Gemeinden im Landkreis gehörend, sind wir ganz vorne mit dabei. Das ist erfolgreiche und gute Kommunalpolitik! Und ein sehr solider Umgang mit den Finanzen ist es obendrein, hier genügt ein Blick in den Haushalt!

Zum guten Schluss, in eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser, sicher ist Ihnen das geänderte Aussehen des Reflektors aufgefallen. Erwin Martin löst Michael Walther an der Seite von Birgit Zachertz in der Redaktion ab. Wir danken Michael für seine jahrelange erfolgreiche Mitarbeit am Reflektor.

Weiterhin werden wir aktuell über unsere Sicht vom (politischen) (Orts-)Geschehen berichten und freuen uns auf Ihre Meinung.

Rufen Sie uns an, wir rufen zurück! Info-/Meinungstelefon 01 51 51 33 69 66 (kostenpflichtig), oder schicken Sie eine E-Mail an: info@spd-grossniedesheim.de

Ihre
Birgit Zachertz und Erwin Martin